

WIR SUCHEN KURZFRISTIG ZUM 1.4.2022

eine*n Projektreferent*in Öffentlichkeitsarbeit (w/m/d) des Bündnisses Sorgearbeit fair teilen

Der Deutsche Frauenrat, Dachverband von rund 60 bundesweit aktiven Frauenorganisationen, ist die größte frauen- und gleichstellungspolitische Interessenvertretung in Deutschland. Wir sind die starke Stimme für Frauen. Wir vertreten Frauen aus berufs-, sozial-, gesellschafts- und frauenrechtspolitischen Verbänden, aus Parteien, Gewerkschaften, aus den Kirchen, aus Sport, Kultur, Medien und Wirtschaft. Wir engagieren uns für die Rechte von Frauen in Deutschland, in der Europäischen Union und bei den Vereinten Nationen. Unser Ziel ist die rechtliche und faktische Gleichstellung von Frauen und Männern in allen Lebensbereichen. Wir setzen uns für einen geschlechterdemokratischen Wandel ein und für eine gerechte und lebenswerte Welt für alle.

Der Deutsche Frauenrat hat die Trägerschaft für die Koordinationsstelle des Bündnisses Sorgearbeit fair teilen, gefördert durch das BMFSFJ.

Das Bündnis Sorgearbeit fair teilen

Die Mitglieder des zivilgesellschaftlichen Bündnisses „Sorgearbeit fair teilen“ haben sich zusammengeschlossen, um den Blick auf die gesellschaftliche Organisation von Arbeit zu weiten und Erwerbs- und Sorgearbeit zusammenzudenken. Das Bündnis versteht sich als Netzwerk, das den Austausch und den gegenseitigen Transfer von Wissen pflegt, gemeinsame Aktionen initiiert, um den gesellschaftlichen Wert der unbezahlten Sorge- und Hausarbeit öffentlich sichtbar zu machen und auf deren volkswirtschaftliche Bedeutung hinzuweisen. Dem Bündnis gehören in Deutschland ansässige Organisationen und Verbände an, die sich für die geschlechtergerechte Verteilung der Erwerbs- und Sorgearbeit in Deutschland einsetzen und deren Ziel es ist, die Sorgelücke zu schließen.

Was wir von Ihnen erwarten

- /// Konzeption, Aufbau und Umsetzung der Pressearbeit
- /// Inhaltliche und technische Pflege der Kanäle der Öffentlichkeitsarbeit des Bündnisses in Abstimmung mit der Koordinatorin
- /// Vernetzung mit Politik, Organisationen der Zivilgesellschaft/ Mitgliedsverbänden und Multiplikator*innen
- /// Umsetzung von Publikationen und Kommunikationsmaterialien

Sie bringen mit

- /// Abgeschlossenes Hochschulstudium in einem für das Aufgabengebiet adäquaten Studienfach
- /// Hohe Affinität für und ausgewiesene Erfahrung mit sozialen Medien
- /// Erfahrungen als Online-Redakteur*in und in der Pressearbeit (u.a. Ausbau von Pressekontakten)
- /// Sicherheit und Schnelligkeit beim Erstellen medientauglicher Texte

So runden Sie Ihr Profil ab

- /// Interesse an/Engagement für frauen- und genderpolitischen Themen
- /// Erfahrungen mit der Arbeit in einer politischen Organisation
- /// Kooperationsfähigkeit und Flexibilität

Wir bieten eine inhaltlich anspruchsvolle Tätigkeit mit eigenen Gestaltungsmöglichkeiten in einem innovativen Team und einem breit aufgestellten Netzwerk. Es handelt sich um eine Teilzeitstelle (19,5 Std./Wo.). Die Stelle ist bis zum 31.10.2023 befristet. Eine Fortsetzung wird angestrebt. Die Eingruppierung erfolgt nach Qualifikation bis zur EG 13 TVöD.

Vielfalt in unserem Team ist für uns eine Bereicherung, darum freuen wir uns insbesondere über die Bewerbung von Menschen mit Einwanderungsgeschichte und/oder von Menschen mit Behinderung.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbung zusammengefasst in diesem [Online-Formular](#) zu. Bewerbungsschluss ist der **16.3.2022**.

Bei Fragen wenden Sie sich an Antje Asmus (030/204569-18).

Die Bewerbungsgespräche finden zwischen dem 28. und 30.3.2022 statt.